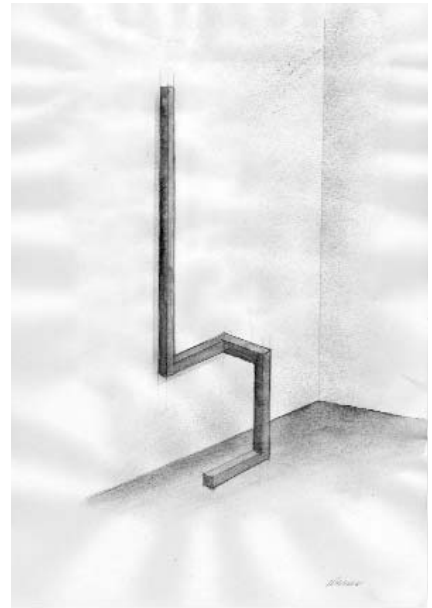


Percy Slanec

011: 05.12.2004 – 07.01.2005

Am kommenden 5. Dezember 2004 wird in Biel der Kulturpreis an Susanne Daepfen und Urs Dickerhof verliehen. Ich gratuliere den beiden Kunstschaffenden ganz herzlich. Die Feier beginnt um 11:00 Uhr und dauert bestimmt bis in den späteren Nachmittag hinein. Ich habe mich deshalb entschlossen, die Vernissage ausnahmsweise auf 19:00 Uhr zu verlegen. Im Anschluss könnten wir im Hotel Lindeneegg den Sonntagabend gemeinsam ausklingen lassen. Es sind kaum vierzehn Tage verstrichen, dass ich die Qualität tschechischer Kunst im Musikbereich geniessen durfte. Ein tschechisches Kammermusikensemble hat auf seiner Europatournee im Zusammenhang mit der Europa Osterweiterung die Schweiz besucht. Sie haben uns das Gefühl gegeben auch dazu zu gehören. Im gegenseitigen Gedankenaustausch haben wir uns an den Pragerfrühling erinnert. Percy Slanec hat in dieser Zeit den Weg in die Schweiz gefunden. Bereits geprägt von tschechischer Kultur ist er ein tschechischer Schweizer geblieben. Ich freue mich Ihnen seine aktuellsten Arbeiten an der Quellgasse in Biel vorstellen zu dürfen. Sie sind ein weiterer Beweis seiner kontinuierlichen Erforschung des Raumes. Reduziert auf das Wesentliche macht er uns mit seinem Werk das Aussergewöhnliche des Gewöhnlichen sichtbar.



Percy Slanec

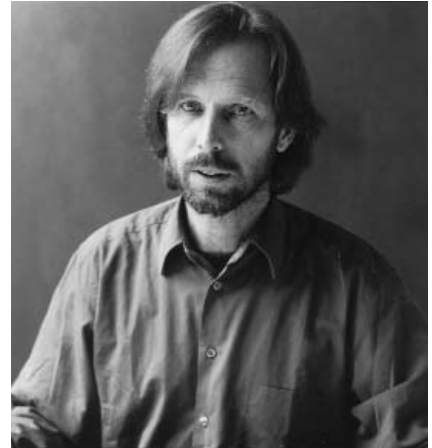
1953 geboren in Benesov bei Prag, Bürger von Solothurn
 1959 – 1968 Schulen in der ehemaligen Tschechoslowakei
 1968 Übersiedlung in die Schweiz
 1969 – 1973 Lehre als Zeichner
 1974 – 1979 in verschiedenen Berufen tätig
 seit 1980 freischaffender Künstler, lebt und arbeitet in Solothurn

Auszeichnungen/Förderbeiträge

1978 Werkjahrbeitrag des Kantons Solothurn
 2001 Preis des Kantons Solothurn für Malerei

Einzelausstellungen

2003 Armin Vogt Galerie, Basel
 2002 Kunstraum 4. Stock, Solothurn / Galerie Rössli, Balsthal
 2000 Kunstraum 4. Stock, Solothurn
 1996 Kunstraum Medici, Solothurn
 1992 Kunstraum Medici, Solothurn
 1989 Galerie am Rain, Aarau
 1987 Kunstmuseum Solothurn (Kunstverein)
 1982 Kunstverein Biel
 1981 Galerie Medici, Solothurn
 1979 Galerie Vinelz (Rolf Greder)
 1978 Atelier Galerie, Grenchen / Galerie Zähringer
 (mit Rolf Schüll), Bern



Werke im öffentlichen Besitz

Kanton Solothurn / Stadt Solothurn / Kunstmuseum Solothurn / Kanton
 Bern / Stadt Biel / Stadt Zürich / Baloise Bank SoBa, Grenchen / UBS
 Solothurn / SBB Logistikzentrum, Härkingen